

## Seniorenkreis

am zweiten Donnerstag im Monat um 14.00 Uhr.

12. März: Simbabwe – Land des Weltgebetstages 2020 – Informationen über Land und Leute

## Frauenkreis

Achtung! Diesmal am Freitag, 6. März, um 19.00 Uhr in der Schwanenritterkapelle (St. Gumbertus) in Ansbach:

Teilnahme am Weltgebetstag 2020 „Steh auf und geh!“, aus Simbabwe



## Steh auf und geh!

2020 kommt der Weltgebetstag aus dem südafrikanischen Land Simbabwe. „Ich würde ja gerne, aber...“ Wer kennt diesen oder ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn Frauen aus Simbabwe laden ein, über solche Ausreden nachzudenken: beim Weltgebetstag am 06. März 2020.

Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetstag 2020 den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgelegt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebetstags-Gottesdienst lassen uns die Simbabwe-rinnen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.

Die Autorinnen des Weltgebetstags 2020 wissen, wovon sie schreiben, denn ihre Situation in dem krisengeplagten Land im südlichen Afrika ist alles andere als gut. Überteuerte Lebensmittel, Benzinpreise in unermesslichen Höhen und steigende Inflation sind für sie Alltag und nur einige der Schwierigkeiten, die sie zu bewältigen haben. Die Frauen aus Simbabwe haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt. Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit in ihrem Engagement. So auch in Simbabwe.

Wir laden ein zum Weltgebetstag am Freitag, 6. März, um 19.00 Uhr in der Schwanenritterkapelle (St. Gumbertus) in Ansbach.



# Gemeindebrief

St. Laurentius Elpersdorf

März 2020



## Das Zürcher Wurstessen – Reformation auf Schweizer Art

Wie ein Lauffeuer hat sich die neue Lehre Luthers nach 1517 verbreitet. Was den Wittenbergern der Thesenanschlag vom Oktober 1517 bedeutet, ist den Zürichern das „große Fastenbrechen“ am 9. März 1522. Dort ging es, wörtlich verstanden, um die Wurst. Im Hause des Druckers Christoph Froschauer trafen sich städtische Honoratioren und Geistliche und verzehrten gemeinsam mit den Handwerkern zwei Räucherwürste.

Dieser demonstrative Verstoß gegen das kirchliche Fastengebot wurde schnell publik, führte zu Prügeleien zwischen Befürwortern und Kritikern und zu gerichtlichen Ermittlungen durch den Großen Rat der Stadt. Bemerkenswert war seine Entscheidung, dass in der Fastenfrage nur noch gelten sollte, was die Bibel vorschreibt bzw. untersagt. In diesem Punkt folgte der Rat den Argumenten des Leutepriesters am Großmünster, Ulrich Zwingli,

der als Zuschauer am Wurstessen teilgenommen hatte. Mit der Aufhebung sämtlicher Fastenvorschriften nahm die Zürcher Reformation Fahrt auf. Ende Februar hat bei uns jetzt die Passions- und Fastenzeit begonnen. Auf etwas zu verzichten, muss kein Gesetz sein. Es kann auch Genuss sein, denn es tut wohl, bewusst gut zu sein zu Leib

und Seele. Ich habe mir vorgenommen, auf etwas zu verzichten und möchte Sie dazu einladen.

Nicht als Gesetz, sondern als eine gute Möglichkeit, sich auf Wichtiges zu konzentrieren.

Gut Fasten, wünscht Ihnen

*Pfarrer Friedhelm Müller*

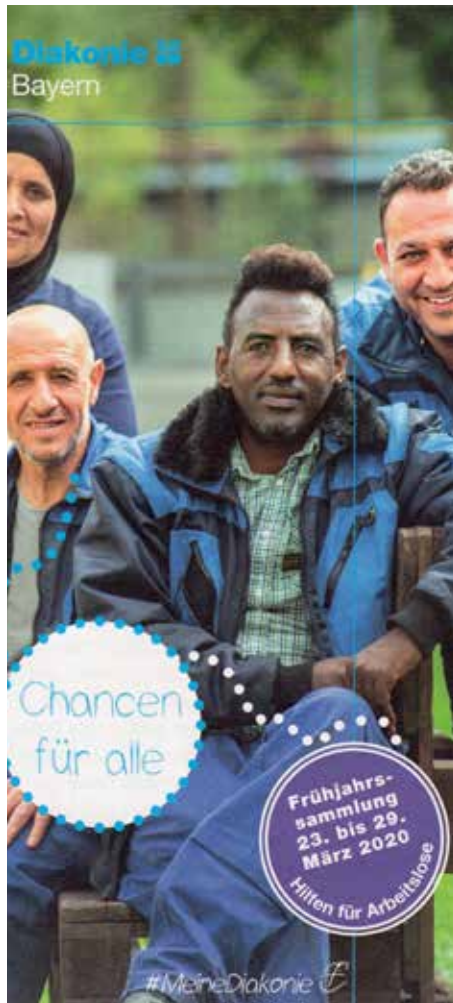
## Sammlung für Diakonie Hilfen für Arbeitslose und soziale Beschäftigungs- betriebe der Diakonie. Chancen für alle.

Menschen, die trotz der verbesserten Lage auf dem Arbeitsmarkt keine feste Stelle finden und in der Langzeitarbeitslosigkeit verharren, benötigen in besonderem Maße Unterstützung.


Dies gilt verstärkt für Menschen mit Fluchtgeschichte. Auch wenn sie in ihrem Heimatland zum Teil qualifizierte Berufe ausgeübt haben, verfügen sie nicht über die formellen Qualifikationsnachweise, die deutsche Betriebe benötigen. Vieles ist fremd und eine große Herausforderung.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Geben Sie Jugendlichen, jungen Erwachsenen und älteren Menschen die Chance, sich beruflich zu qualifizieren und besser in den ersten Arbeitsmarkt zu integrieren. Sie unterstützen mit Ihrer Spende unsere Hilfen für Langzeitarbeitslose sowie alle anderen Angebote der Diakonie.



## März

01. März	Invokavit	09.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Müller
06. März	Freitag	19.00 Uhr	Frauenkreis beim Weltgebetstag in Ansbach
08. März	Reminiscere	09.30 Uhr gleichzeitig	Gottesdienst, Pfarrer Müller Kindergottesdienst 
12. März	Donnerstag	14.00 Uhr	Seniorenkreis im Gemeindehaus
15. März	Okuli	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Höhr
22. März	Laetare	09.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Müller
26. März	Donnerstag	18.00 Uhr	Kirchenvorstands-Sitzung im Gemeindehaus
29. März	Judika	09.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Müller

### Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus (nicht in den Ferien)

**Eltern-Kind-Gruppe:** donnerstags, 9 Uhr  
Leitung: Daniela Huber, Tel.015770230684

**Kinderchor:** pausiert derzeit

**Kindergruppen des Christlichen Jugendbundes der Landeskirchlichen Gemeinschaft:**

**Kinderstunde (1. - 3. Klasse):**  
freitags, 16 - 17 Uhr, Leitung: Sara Oberseider, Elke Rüger, Emilia Sandner

**Jungschar (4. - 6. Klasse):**  
freitags, 17 - 18 Uhr, Leitung: Vanessa Hornung, Stefan Pfahler, Theresa Schumm

**Teeniekreis (ab 7. Klasse -17 Jahre):**  
freitags, 18.15 - 19.45 Uhr  
Leitung: Anja Horndasch, Andreas Lörler, Kornelia Schelter, Robert Theiss

**Posaunenchor:**  
dienstags oder freitags, 19.30 Uhr  
Leitung: Gerd Rogner, Tel. 0981/62417



### Gespräche und Seelsorge

Mit Pfarrer Friedhelm Müller können Sie sich verabreden. Er macht gerne Hausbesuche zu Geburtstagen, gestaltet für Sie und mit Ihnen Andachten bei Jubiläen und Familienfeiern, bespricht mit Ihnen Amtshandlungen und ist zu Seelsorgegesprächen erreichbar in Elpersdorf, Laurentiusstr. 3, oder unter Telefon 0981/460024. Montags ist in der Regel sein freier Tag. Bitte informieren Sie ihn, wenn ein Gemeindeglied krank oder im Krankenhaus ist und sich über einen Besuch freuen würde. Auch für theologisch-geistliche Gespräche und für Beratung in Konfliktsituationen steht er Ihnen vertraulich zur Verfügung.



## Köstliches für Jung und Alt

Unsere Gemeindebücherei bietet auch für Feinschmecker einiges. So sind bei uns einige Kochbücher für Jung und Alt zu finden.

Friedrich Strauß und Katharina Adams liefern in ihrem Buch „Der Selbstversorger-Küchenbalkon“ einiges an Tipps zum Obst-, Gemüse- und Kräuternbau im heimischen Balkongarten. So erfährt man etwa, was bei der Gestaltung und beim Anbau, bei Kästen und Kübeln beachtet werden muss.

Ganz neu in der Bücherei angeschafft ist der Küchenkanon „Einfach Heimatküche“ von Rose Marie Donhauser. Er hält, was er verspricht: „Genial kochen mit 2-6 Zutaten“. Denn es werden alltägliche Rezepte vorgestellt, die mit eben jener geringen Anzahl an Zutaten auskommen. Einfach einmal darin schmökern empfiehlt sich!

Jedes Kind freut sich, wenn es sagen kann: „Mama backt und ich helf mit!“ Diesen Titel trägt das ebenfalls neu in der Bücherei eingetroffene Eltern-Kind-Backbuch. Auch hier sagt der Name schon alles. Die Rezepte des Buches sind ideal für das gemeinsame Backen in der Familie und die fertigen Kuchen schmecken Jung wie Alt.

Christine Stuiber

## Namen und Adressen:

www.laurentius-elpersdorf.de  
 Pfarrer Friedhelm Müller  
 Tel. 0981/46 00 24  
 Fax 0981/46 00 25  
 E-Mail: Pfarramt.St-Laurentius@elkb.de

**Bürozeiten im Pfarramt**  
 dienstags und donnerstags 8.30 - 12 Uhr  
 Sekretärin: Christa Bogenreuther  
 E-Mail: christa.bogenreuther@elkb.de

**Kindergarten „Arche Noah“**  
 Wendenstraße 20  
 Leiterinnen: Anke Tagsold / Carolin Werner  
 Tel. 0981/6 18 35, Fax 0981/466 28 38  
 www.laurentius-elpersdorf.de/kindergarten-arche-noah  
 E-Mail: kiga.laurentius-elpersdorf@elkb.de

**Kirchenvorstand**  
 Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes  
 Heidi Peter  
 Tel. 0981/6 22 09

**Friedhofsverwaltung**  
 Christa Wieserner, Tel. 0981/6 16 96

**Mesnerin Christa Herrmann**

Tel. 0981/6 52 12

**Spendenkonto des Pfarramts**  
 bei der Sparkasse Ansbach:  
 IBAN DE27 7655 0000 0008 8327 27

**Kirchgeldkonto:** Kirchengemeindeamt Ansbach  
 IBAN: DE70 76555 0000 0008 1805 98

**Telefonseelsorge**  
 0800-111 01 11 (kostenlos)

**Gottesdienste und Termine:**  
 www.evangelische-termine.de

Die Bücherei hat geöffnet:  
 sonntags 10 - 10.30 Uhr  
 mittwochs 16 - 16.30 Uhr  
 freitags 16.45 - 17.15 Uhr  
 Während der Schulferien  
 nur sonntags Ausleihe!



**Impressum**  
 Herausgeber:  
 Evang.-Luth. Pfarramt Elpersdorf,  
 Laurentiusstr. 3, 91522 Ansbach  
 Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 12.03.2020

Statistik	2018	2019
Taufen	10	21
Trauungen	3	2
Beerdigungen	10	11
Konfirmand/innen	6	8
Kircheneintritte	0	0
Kirchenaustritte	1	5
Abendmahlsgäste	516	523
Kirchgeld	5.632 €	6.020 €



## Aus dem Kirchenvorstand



Der Kirchenvorstand hat nach einer gemeinsamen Sitzung mit dem Kirchenvorstand Herrieden beschlossen, als neue Pfarramtssekretärin ab 1. Mai 2020

Frau Janine Bayer aus Herrieden einzustellen. Sie wird - wie bisher Frau Bogenreuther - in den Pfarrämtern Elpersdorf und Herrieden tätig sein. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

## Wir gratulieren

- |   |  |
|---|--|
| 01.03. Scholl, Friedrich,<br>Käferbach 22, 90 Jahre           | 19.03. Belzner, Erwin,<br>Wolftramstr. 5, 79 Jahre     |
| 02.03. Wegschaider, Margarete,<br>Herrieder Str. 10, 75 Jahre | 19.03. Joos, Ewalt,<br>Frankenstr. 34, 73 Jahre        |
| 05.03. Röttinger, Edeltraud,<br>Windmühle 21, 71 Jahre        | 20.03. Troidl, Gertrud,<br>Frankenstr. 18, 78 Jahre    |
| 07.03. Wittemann Karl,<br>Eltwinstr. 23, 73 Jahre             | 23.03. Danter, Rudolf, Dautenwindener Str. 8, 72 Jahre |
| 10.03. Lindner, Emil,<br>Windmühle 14, 80 Jahre               | 24.03. Sorg, Wilhelm,<br>Dautenwinden 18, 84 Jahre     |
| 10.03. Schwarz, Werner,<br>Frankenstraße 17, 71 Jahre         |  |
| 14.03. Klitzsch, Hedwig,<br>Schwalbenstraße 8, 71 Jahre       |  |
| 16.03. Scholl, Elsbeth,<br>Käferbach 22, 81 Jahre             |  |
| 18.03. Sturm, Johann,<br>Käferbach 2, 77 Jahre                |  |

Wir veröffentlichen alle Geburtstage ab 70 Jahren. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie keine Veröffentlichung wünschen.

